

Tischvorlage Nr. G 179  
für die Sitzung der Deputation für Bildung am 18.04.2001

Einrichtung eines Kooperationsstandortes der Schule am Rhododendronpark (Schule für Geistigbehinderte) an der Grund- und Hauptschule In der Vahr zum Schuljahresbeginn 2002/2003

A. Problem

- Die Schule am Rhododendronpark (Schule für Geistigbehinderte) hat zur Zeit vier Kooperationsstandorte im Grundschulbereich, an denen zum kommenden Schuljahr ein erster Jahrgang eingerichtet wird (Phillipp –Reis- Straße und Brinkmannstraße in der Region Ost, Freiligrathstrasse in der Region Mitte /Östliche Vorstadt sowie Augsburg Str. in der Region West).
  - Bereits im jetzt laufenden Schuljahr mussten aufgrund von Zuzügen die vorhandenen Standorte im 1. Schuljahr mehr Kinder als die vorgesehene Gruppenfrequenz aufnehmen. Weitere Kinder sind auf der Warteliste, so dass spätestens zum Schuljahr 2002/2003 hier ein zusätzlicher Klassenverband eingerichtet werden muss.
  - Für das kommende Schuljahr sind bereits jetzt 26 Kinder für die Schule am Rhododendronpark angemeldet. Bei einer maximalen Klassenfrequenz von 6 Kindern pro Lerngruppe ergibt sich daher die Notwendigkeit der Einrichtung von fünf Klassenverbänden, was bedeutet, dass ein weiterer Kooperationsstandort eingerichtet werden muss. Die dezentrale – weitestgehend wohnortnahe – Beschulung geistigbehinderter Kinder erfordert aufgrund der Einzugsbereiche der angemeldeten Schülerinnen und Schüler die Einrichtung eines weiteren Standortes in der Region Mitte / Östliche Vorstadt
- Die Schülerzahlprognose für die Grundschule In der Vahr ergibt eine Reduzierung der Schülerzahlen und eine Stabilisierung der Zweizügigkeit, so dass hier Raumkapazitäten frei werden. Gleichzeitig sind durch die Aufgabe der von der Sonderschule Bardowickstrasse genutzten Räume für die Primarstufenklassen weitere Klassenräume nutzbar, so dass hier – selbst bei Bereitstellung von Betreuungsräumen für die Verlässliche Grundschule - genügend Raumkapazitäten für einen Kooperationsstandort zur Verfügung stehen.

B. Lösung

An der Grund- und Hauptschule In der Vahr wird zum Schuljahresbeginn 2002/2003 ein Kooperationsstandort der Schule am Rhododendronpark (Schule für Geistigbehinderte) eingerichtet. Zu diesem Zeitpunkt werden sowohl eine 1. als auch eine 2. Klasse dort untergebracht. Dieser Standort ist weder kurz noch langfristig für eine Aufnahme schwermehrfachbehinderter Kinder vorgesehen, so dass kein/e rollstuhlgeeigneter Umbau / Ausstattung erfolgen muss.

### C. Beteiligungen

Die Schule am Rhododendronpark unterstützt diesen für die Kinder wohnortnahen Standort in der Region Mitte / östliche Vorstadt ebenso wie die betroffenen Eltern.

Die Grund und Hauptschule In der Vahr bietet sich als Standort für die kooperative Beschulung wegen der Pavillonbauweise und bereits jetzt verbundener Klassenräume auch aus Kostengründen an und würde eine sinnvolle Nutzung der freistehenden Räume ermöglichen. Die Schulgremien der Schule In der Vahr stehen dem Vorhaben positiv gegenüber.

### D. Kosten

- Für die Herrichtung von **zwei** Klassenräumen für die Schule für Geistigbehinderte und die entsprechenden beiden Grundschul-Kooperationsklassen wurden Kosten in Höhe von 121.000 € veranschlagt. In dieser Summe sind 4.500 € für Inventar enthalten.
- Für die Einrichtung von zwei weiteren Kooperationsklassen im nächsten Jahr bzw. im darauf folgenden Jahr würden insgesamt Kosten in ähnlicher Höhe entstehen.

### D. Beschlussvorschlag

Die Deputation für Bildung nimmt die Einrichtung eines Kooperationsstandortes der Schule am Rhododendronpark in der Grund - und Hauptschule In der Vahr zur Kenntnis.

In Vertretung